Tierschutzverein Ostprignitz-Ruppin e.V.

Landestierschutzverband Brandenburg e.V.

„Die Tiere empfinden wie der Mensch Freude und Schmerz, Glück und Unglück.“ (Charles Darwin)

Wir als Tierschützer wissen natürlich, was Charles Darwin schon vor langer Zeit schrieb-leider sind Teile der Gesellschaft bis heute taub auf diesem Ohr.

Trotz des schönen Tierschutzsommerfestes sind wir immer fleißig, um u.a. Tiere aus so mancher Notsituation zu befreien.

Aber dazu weiteres im nächsten quartalsabhängigen Newsletter.

Denn dieser „Sondernewsletter“ soll noch einmal das am 05.07.2025 stattgefundene TS-Fest beleuchten.

Viel Spaß dabei……**+++ Da einige schon den Beitrag für 2025 überwiesen und leider noch den alten Betrag von 26 € angewiesen haben, bitte ich diejenigen nochmal den Restbetrag von 9 € zu bezahlen-Die anderen Mitglieder, die noch nicht überwiesen haben, bitte dieses dann zeitnahe machen-Danke+++**...und damit sind wir wieder voll im Leben des TSV

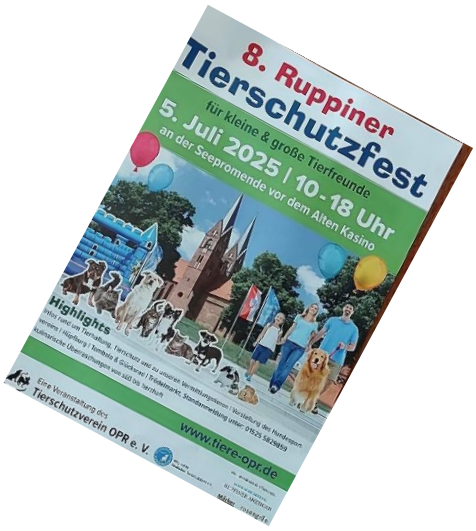
TS-Fest 2025 am Bollwerk / Seepromenade Neuruppin

Wie auch in den Jahren zuvor (unterbrochen von der Covid-Pandemie), stand am ersten Samstag des Monats Juli wieder unser TS-Fest-Ausgabe Nummer 8 an.

Ich denke, alle die da waren, haben einen super Eindruck mitgenommen, was der Verein dort wieder auf die Beine gestellt hat, was natürlich wieder eine längere Vorbereitung in Anspruch genommen hat.

Wie schon im letzten Jahr, erfolgte die Organisation durch Jenny Haase. Wie einige von Ihnen / Euch mittlerweile wissen, ist Jenny nicht mehr Mitglied im Tierschutzverein OPR, so dass sie uns ca. 8 Wochen vor dem Fest mitteilte, nicht mehr Teil unserer Gemeinschaft sein zu wollen. Nun standen wir vor vollendeten Tatsachen mit noch nicht abgeschlossener Vollendung aller Anträge, Bühnenprogramme, Essensvorbereitungen etc.

Allerdings haben wir ja gottlob noch unseren Peter, der die TS-Feste jahrelang in seinen Händen hielt, einen erfahrenen Mann, der sofort übernahm und wusste, was zu tun ist. Ob Antragstellung für mehrere Genehmigungen, Besorgungen von Dixi Toiletten, Getränke, Bierzeltgarnituren, Pavillons, Bratwürste, Strom, Frischwasser oder Übergabe des Platzes-er wusste, wo wir ansetzten mussten. Zusammen mit dem Kern der Festmitarbeiter hatten wir nach 2-maligen Treffen ein Konzept erarbeitet und jeder hatte seine Hausaufgaben erledigt, so dass es eigentlich nur ein Erfolg werden kann…aber seht selbst. An dieser Stelle möchte ich mich aber nochmal bei allen Beteiligten bedanken-ob es das Auf -und Abbauteam war oder die vielen fleißigen Bäcker, die Mitglieder des Vereins und die Nichtmitglieder, die trotzdem an diesem Samstag ihre Freizeit für den Tierschutz geopfert hatten. Ich möchte hier auch nicht unserer Sponsoren vergessen, ohne deren finanzielle Unterstützung das ein oder andere Event nicht umzusetzen gewesen wäre. Herzlichen Dank geht an: die Sparkassen OPR, die Cablo GmbH, die Stadtwerke, die WBG, die NWG, der Fehrbelliner Flugplatz, Edeka Pieler in Fehrbellin, Greenlinetankstelle Fehrbellin uvm.



So fingen an diesem Samstag die Aufbauarbeiten früh um 07:00 Uhr an und nahmen auch die ganze Zeit bis zur Eröffnung in Anspruch.

...und viele Hände machen die Arbeit ein schnelles Ende-so das pünktlich um 10:00 eröffnet werden konnte

Pünktlich um 10:00 Uhr starteten wir dann mit einer Begrüßung mit allen Anwesenden und ließen Herrn Sebastian Steinecke, Bundestagsmitglied und Fraktionsvorsitzenden der CDU Landesgruppe und den Bürgermeister Herrn Nico Ruhle einige Worte an die Besucher richten.

Nachdem es ein Überblick über die verschiedenen Stände gegeben hat, stieg DJ Braun ein, um das Fest beginnen zu lassen.

Gegen 11:00 Uhr trat Nick David auf, um mit bekannten Titeln aus dem letzten 60 Jahren für Stimmung zu sorgen,
was ihm auch gelang.

Währenddessen der Auftritt von Nick David einen super Anklang hatte,
schauten sich die Besucher bei den vielen Ständen um und kamen dabei ins Gespräch über dies und das:

Natürlich wurden fleißig Spenden für den Verein gesammelt.

Auch für das leibliche Wohl muss gesorgt werden:

Ob Kuchen…

…oder Waffeln bzw. Zuckerwatte

Aber auch vegetarischen Eintopf konnte der geneigte Besucher probieren

Wer Durst hatte, war hier genau richtig-ob Bier oder auch ohne Alkohol-alles war da.

Renate wird doch nicht schon vom Bier genascht haben???

Unser Fabi grillt (natürlich vegetarisch)

Auch unsere Tiertafel war wieder vor Ort und konnte alle Bedürftigen mit den Futterpaketen zufrieden stellen.

Tiertafel beim Tierschutzfest – ein voller Erfolg! 🐾

Unsere Tiertafel war gestern auf dem Tierschutzfest wieder eine richtig schöne Sache und kam bei vielen von euch super an – danke für euren Besuch und euer Vertrauen! 💚

Die nächsten Termine zur Tiertafel geben wir natürlich wieder rechtzeitig bekannt, sobald Ort und Zeit feststehen – aktuell ist das noch in Planung, aber wir halten euch auf dem Laufenden!

Aber auch für die Kleinsten unter den Besuchern war gesorgt:

Ob beim Kinderschminken… oder der Clown Vorführung-natürlich war auch die Hüpfburg wieder wohlwollend angenommen worden.

Aber auch Julia und ihre Mutter hatten Spaß an ihrem Tierschutz-Kids Stand, um eine tolle Schnitzeljagd anzubieten.

Für alle die nicht anwesend waren, ein kleiner Rundgang über den Festplatz:

Nicole und Anja an Ihrem Stand für Trödel und Katzenvermittlung

Ein Imkerstand ohne Imker 😉

Frau Stubning mit Ihren Kindern

Gassi Service Laura Jedecke Neuruppin

Hundestaffelrettung Wittstock

Unsere Tombola Crew

Ärzte gegen Tierversuche

Rehkitzrettung e.V.

Fitline M.Wölcke u. N.Alpermann

Die Baumkletterer

Hanse-Merkur Tierversicherung Frau Schirmer

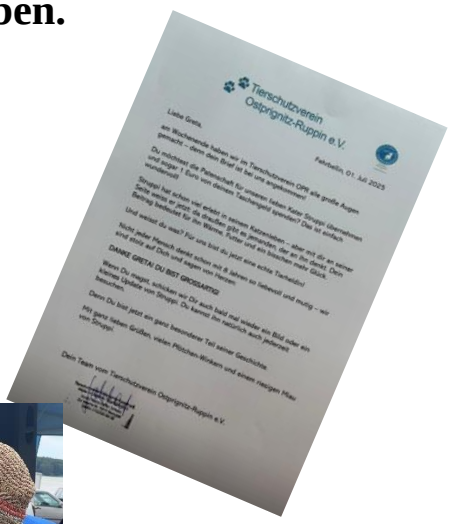
Jabadog-Hundetrainer

Auch unsere externen Gäste hatten ihre Stände aufgebaut und feierten mit dem Verein zusammen.

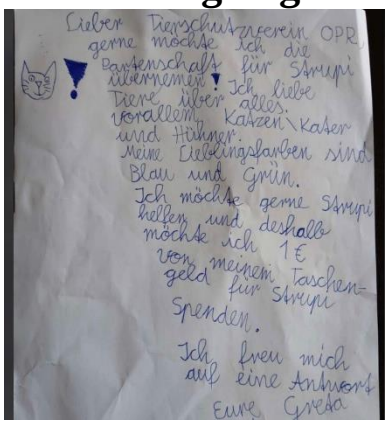
Die Rehkitzrettung hatte dieses Jahr wieder eine Aufführung ihrer Arbeit für uns dargeboten.

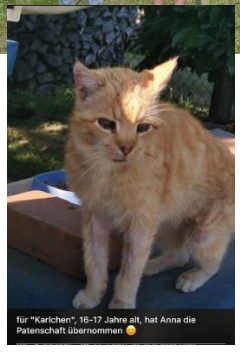
Gegen 12:00 Uhr erfolgte ein kleiner aber für eine junge Dame, ein großer Moment.

Ich bat Greta Hütter-die Enkelin von Renate- zu mir zu kommen, um Ihr eine Urkunde für eine Patenschaft, die sie monatlich mit einem Euro ihres Taschengeldes übernimmt, zu übergeben.



Sie hatte im Vorfeld schon einen Brief an uns geschrieben und war sehr aufgeregt.


Lieber Tierschutzverein OPR,
gerne möchte ich die Patenschaft für Struppi übernehmen! Ich liebe Tiere über alles, vorallem Katzen, Kaser und Hühner.
Meine Lieblingsfarben sind Blau und Grün.
Ich möchte gerne Struppi helfen und deshalb möchte ich 1€ von meinem Taschengeld für Struppi Spenden.
Ich freu mich auf eine Antwort
Eure Greta



Greta ist schon seit einigen Jahren an der Seite Ihrer Oma und möchte später ein Tierschützerin werden-ich sage herzlich Willkommen Greta.

Im Zuge dessen, konnte auch unser Karlchen sich über eine Patenschaft freuen.
Vielen Dank!!!

So trat dann nochmal Nick David zur 2. Runde an, um uns allen sein Können darzubieten.
Nun war es aber Zeit unser heutiges Geburtstagskind ganz nach vorn zu holen.

Unsere Petra hatte an diesem Tag Geburtstag und wollte unbedingt mit uns zusammen feiern. Da kam die Gelegenheit ganz recht, Ihr alles Gute zu wünschen-Happy Birthday Petra.

Nachdem unser Petra „hochgelebt“ wurde, trat unser nächster musikalischer Gast auf-Uwe Seidlitz.

Der Musiker aus dem hohen Norden der Republik, der jetzt in Neuruppin lebende Rentner, überraschte mit selbstgeschriebenen Tierschutz- und weiteren ruhigen, zum Nachdenken anregenden, bekannten Liedern.

Bevor dann die letzten auftretenden Gäste ihre Künste darboten, versteigerten wir noch einen Fallschirmtandemsprung vom Sponsor Fehrbelliner Flugplatz.
Ein Bieter, per Telefon zugeschaltet ergatterte ihn für 150 € und freute sich riesig darüber.

Ja und nun war es soweit, die Neuruppiner Tanzgruppe TSC Imperial um Frau Gabi Keller traten auf.
Eine Linedance Darbietung wurde von den Erwachsenen getanzt, die den ein oder anderen zum mitwippen bewegte.

Danach waren die Kindergruppe aus der Tanzschule dran und zeigten ihr Talent zum Tanzen.

Nach einem langen Tag für viele ging dann irgendwann auch mal kurz die Puste aus.

...und so wurde es dann auch Zeit, dieses schöne Fest zu beenden und mit den Aufräumaktionen zu beginnen.
Auch an dieser Stelle bedanke ich mich im Namen des Vereins an viele fleißigen und kräftigen Hände beim Abbau der Pavillons und Bierzeltgarnituren etc. Stellvertretend für alle geht mein Dank an Peter und seinen Sohn Daniel, Antje, Fabi mit Freundin Saskia und Schwester, Roberto, Bea und Toni, Jenny, Jesper und einige mehr.

Vielen Dank an unseren LKW-Fahrer Tom

Um 21:00 Uhr war dann auch alles verstaut und die letzten Helfer um mich herum konnten dann auch Feierabend machen.

Ja und dann war ja auch noch die hiesige Presse vor Ort.

Foto: Peter Lenz

Tierschutzfest am Bollwerk: Einblicke in Engagement und Alltag der Helfenden

23.07.2025 | Martin Schläfke

Beim Tierschutzfest in Neuruppin kamen zahlreiche Akteure zusammen, denen das Wohl von Tieren am Herzen liegt.

Neuruppin – Anfang Juli war Tierschutzfest des Tierschutzvereins Ostprignitz-Ruppin e. V. am Neuruppiner Bollwerk.Viele Besucher nutzten die Gelegenheit, sich zu informieren und auszutauschen. Familien konnten an Tombola, Glücksrad teilnehmen und bei vielfältigen Ständen stöbern.

Tierschutz fängt bereits vor der Anschaffung an

Vereinsvorsitzender des Tierschutzvereins OPR Marco-Steffen Schwarz berichtete, wie sich die Situation für Tierhaltung verändert hat. Seit 1999 engagiert sich der Verein für den Schutz von Tieren im Landkreis. Der Schwerpunkt liegt auf der Versorgung freilebender Katzen – vom Einfangen über tierärztliche Betreuung bis hin zur Unterbringung. *„Wir bekommen Hinweise von Bürgerinnen und Bürgern, fangen streunende Tiere ein, bringen sie zum Arzt und lassen sie kastrieren", erklärte Schwarz.* Da der Verein kein eigenes Tierheim besitzt, erfolgt die Versorgung über ein Netz privater Pflegestellen.

Auch auf politischer Ebene ist der Verein aktiv. In engem Austausch mit Kommunen setzt er sich für eine Kastrations- und Kennzeichnungspflicht bei Freigängerkatzen ein. Schwarz machte auch deutlich, dass Tierhaltung heute wohlüberlegt sein müsse: *„Ein Tier ist heutzutage schon ein Luxusobjekt geworden, weil die Tierarztkosten immens gestiegen sind."* Dennoch sieht er viele positive Entwicklungen – etwa die wachsende Bereitschaft zur Unterstützung und das starke ehrenamtliche Engagement im Landkreis.

Marco-Steffen Schwarz im Gespräch beim Tierschutzfest I Foto: OPR Herz

Mit Patenschaft dauerhaft helfen

Der Tierschutzverein OPR bietet Patenschaften für dauerhaft untergebrachte Tiere sowie für Projekte wie die Tiertafel an. Das Geld aus den Patenschaften wird für Futter, Pflege und Betreuung verwendet und kommt ausschließlich den jeweiligen Einrichtungen zugute. Patinnen und Paten erhalten eine persönliche Urkunde mit dem Namen des gewählten Projekts sowie einmal jährlich Informationen zur Entwicklung des jeweiligen Schützlings. Patenschaften sind steuerlich absetzbar. Weitere Informationen zu Patenschaft auf der Website des Vereins.

Praktische Unterstützung: „Pfoten unterwegs"

Laura Jedecke aus Neuruppin bieter mit ihrem Gassi-Service „Pfoten unterwegs" unkomplizierte Unterstützung an. Seit November 2024 fährt sie morgens mit ihrem speziell umgebauten Transporter los, holt die Hunde ab, geht mit ihnen spazieren – z.B. bei Storbeck – und bringt sie zurück. Sie begleitet aktuell 14 Hunde in kleinen Gruppen. Einzelspaziergänge kosten 30 €, regelmäßige Buchungen sind ab 18,50 € möglich. Ihr Angebot richtet sich an Berufstätige oder ältere Menschen, die Unterstützung für ihre Hunde suchen. Dass es gut angenommen wird, ist für sie Bestätigung und Ansporn.

laura Jedecke mit Ihrem Gassi-Service I Foto: OPR Herz

Positive Resonanz & Ausblick

Das Fest bot zuverlässige Informationen und praktische Einblicke. Wer Fragen stellte, fand direkte Ansprechpartner g. Eines wurde deutlich: In Ostprignitz-Ruppin gibt viel Verantwortungsbewusstsein für Tiere. Das Tierschutzfest war informativ und ermutigend. Besucher nutzten die Gelegenheit, sich zu informieren, Angebote kennenzulernen und konkrete Ansprechpartner für Ihre Fragen zu finden.

+++

Weitere Informationen zum Verein und den Patenschaften: www.tiere-opr.de

Küken einer Stockente im Reiz gefunden

Der kleine Vogel wurde beim Tierschutzfest am Neuruppiner Bollwerk abgegeben – mehrere Hundert Tierfreunde kamen zum Fest

Von Andreas Vogel

Dieses Stockenten-Küken wurde am Sonnabend im Neuruppiner Einkaufszentrum Reiz gefunden und beim Tierschutzfest abgegeben.

Fred aus Alt Ruppin mit seinem Mischlingshund, der ein halbes Jahr alt ist und den Namen „Peppi Pepperoni" trägt. „Der Hund kennt solche Feste noch nicht."

Luise (2) freute sich, dass sie beim Tierschutzfest am Neuruppiner Bollwerk mit ihrem Papa Norman Kocherski einen Rettungshund streicheln konnte.

Smilla (6) und ihre Mutter Sandra Matho aus Neuruppin machten bei der Spuren-Rallye mit.

Marco-Steffen Schwarz, Chef des Tierschutzvereines OPR.

Erstmals gab es eine Pfoten-Abdruck-Station, die von Laura Jedecke angeboten wurde. Amy (6), ein Shih-Tzu von Janine Dratschen, hielt still.

Das war unser Fest im Jahre 2025 mit buntem Programm und vielen tollen Momenten, Spaß, Gesprächen und vor allem bestem Wetter.
Jederzeit könnt Ihr mich anschreiben, dass Sie / Er keine Neuigkeiten mehr empfangen möchte.
Natürlich sind wir auch für Lob bzw. Kritik empfänglich-also

wer möchte... **mailto:TSV-OPR@web.de**

Bis zum nächsten Mal Ihr /Euer

Marco-Steffen Schwarz

Vereinsvorsitzender

Tierschutzverein Ostprignitz-Ruppin e.V.

Bankverbindung/
Spendenkonto:
Sparkasse OPR
IBAN: DE17 1605 0202 1820 0055 22
BIC: WELADED1OPR

Paypal: tierschutz-opr@web.de

tierschutz@tiere-opr.de
www.tiere-opr.de